



Die Teilnehmer der Konferenz in der Kamener Stadthalle konnten sich über facettenreiche Redebeiträge und zauberhafte Augenblicke mit Analogien zur Vier-Fragen-Probe freuen. „Ist es wahr?“, fragte der Zauberer Carsten Fenner – hier mit seiner Assistentin Sabrina Bartsch

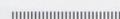
DISTRIKT

1900



DISTRIKT-REPORTER:

Marc Raschke,  
RC Dortmund-Neutor  
marc.raschke@klinikumdo.de  
rotary-1900.de



## Bezaubernde Momente

**KAMEN** Nach zwei Jahren Coronapandemie erlaubte die diesjährige Distriktkonferenz allen Teilnehmern, sich wieder persönlich zu treffen

Die Stadthalle in Kamen, sonst Austragungsort für Konzerte oder Messen, war am 11. Juni Treffpunkt für rund 170 rotarische Gäste aus dem gesamten Distrikt. Mit frischem Kaffee und Brötchen gestärkt, starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Morgen in die offizielle Konferenz und tauschten sich in den Pausen rege aus – schließlich hatten sich viele lange nicht persönlich getroffen. Beliebttes Rahmenprogramm war der „Markt der guten Tat“, den die Clubs nutzen, um Altbewährtes und Neues zu präsentieren.

### Mut machen

Auch auf der großen Bühne warben die Mitglieder für die laufenden Initiativen: End Polio Now (EPN) sei nach wie vor wichtig und betreffe auch uns in Europa, lautete der dringende Appell des EPN-Beauftragten Christian Schleuss. Mit der beliebten Tulpenaktion sei es der gesamten rotarischen Familie gelungen, EPN auch in diesem Jahr nach

Kräften zu unterstützen. Als Mutmacher und Fluthelfer habe Rotary sich außerdem nahbar gemacht und schnell und unbürokratisch geholfen, berichtete der Fluthilfe-Organisator Thomas Spruth. Bewegende Worte fand schließlich die Traumatherapeutin Karin Hirsch-Gerdes, die ihren Einsatz für Geflüchtete an der ukrainischen Grenze eindrücklich beschrieb. Doch so positiv das Resümee der Referenten ausfiel, so brennend appellierten sie an jedes einzelne Mitglied, die Spendenbereitschaft – auch für Global und District Grants – zu erhöhen, um die erfolgreichen rotarischen Maßnahmen fortsetzen zu können.

### Magisch unterhalten

Zu den Höhepunkten der Kamener Konferenz gehörte neben der Ämterübergabe an den kommenden Governor Wolfgang Schröter und dem Auftritt der diesjährigen Outbounds eine ganz besondere Festrede. Sie kam mit

Carsten Fenner (RC Bonn) und seiner Assistentin Sabrina Bartsch in diesem Jahr magisch daher. Der Illusionist brachte das Publikum mit seinen Fesseltricks zum Staunen, machte den zukünftigen Governor auf der Bühne zum Zauberhelfer und begeisterte die Gäste mit seinen magischen Momenten. Augenblicke, die auch der scheidende Governor Thomas Meier-Vehring sichtlich genoss und der sich bei allen, die Rotary im Herzen tragen und Rotary leben, für sein inspirierendes Amtsjahr bedankte. Mit Blick und Freude auf sein rotarisches Jahr sprach Wolfgang Schröter abschließend von der großen Ehre und Herausforderung und dem Wunsch, den rotarischen Weg gemeinsam weiterzugehen.

Nicola Leffelsend

## Einer von uns

Am 1. Juni 2022 ist Past-Governor Dr. Werner Efing (2018/19) von uns gegangen. Er war einer von uns – und in der Reihe der Governor ein geschätzter Experte und Freund, der Rotary gelebt und mit seinem Wirken als Governor bereichert hat. Dabei war sein Amtsjahr durch eine Reihe von traurigen Ereignissen und menschlichen Katastrophen in der rotarischen Familie nicht ganz einfach. Seine Stärke zeigte sich in diesen Zeiten durch Empathie und Haltung, die seine rotarische Identität und Persönlichkeit eindrucksvoll unterstrichen. Er bleibt in unseren Herzen. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Vivian Didillon-Efing und den Söhnen Kai und Tim.

Thomas Meier-Vehring,  
Governor 2021/22

Die  
Berichte aus  
Distrikt 1900  
finden Sie  
dieses Mal  
auf Seite 81

➊ Weitere Meldungen aus dem Distrikt finden Sie unter [rotary.de/distrikt/1900](http://rotary.de/distrikt/1900)